

# General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsort: Halle. Druck: Halle. Preis: 12 bis 14 und 20 Bogen je 10. Verlagsort: Halle. Druck: Halle. Preis: 12 bis 14 und 20 Bogen je 10. Verlagsort: Halle. Druck: Halle. Preis: 12 bis 14 und 20 Bogen je 10.

Nummer 99 Mittwoch, den 29. April 1925 37. Jahrgang

## Dr. Luther über Wirtschaft und Außenpolitik.

Keine Gefahr für die Mark. — Die Politik des Reichskabinetts bleibt unverändert.

### Das Rabinett Luther bleibt.

Uebereinstimmung über die politischen Ziele.

**Der Reichstanzler**  
wird, wie bereits mehrfach mitgeteilt, heute auf dem Industrie- und Handelsstag in Berlin sprechen. Es steht jetzt wohl fest, daß er bei der Gelegenheit im weiteren Zusammenhang über die allgemeine politische Lage nach der Wiederentdeckung der Weltwirtschaft wird. Dr. Hoff-Jungnickel wird nach dem wohlkommenen, daß der neue Reichspräsident von Hindenburg nicht die Absicht habe, bei seiner Wiederwahl dem Reichstag persönlich irgendeine Erklärung abzugeben. Unter diesen Umständen dürfte die heutige Rede des Reichstanzlers von programmatischer Bedeutung sein.

sonst hat man — wenigstens für den Augenblick — die Empfindung, daß Regierungskrisen und Kabinettswechsel nicht bevorstehen. Das Zentrum wird wohl die Absicht haben, wie die Zeitung und die Presse und darum Wams in Kabinett bleiben. Zurecht scheint man von anderer Seite einen Sturm einzulassen zu wollen. Zwar nicht gegen das Kabinett als solches, wohl aber gegen Dr. Luther als Leiter des Kabinetts, der wohl weitest deutliche Linie seinen Zielstrebigkeit nicht verbergen können. Die „Mittleren Reichsblätter“ sind die Hauptstütze der Kabinettspolitik. Sie verlangen, daß aus dem „Gotteseigentlich“ der Hindenburg-Wahl diese Frucht erhalte: „Schaffung eines Reichskabinetts, dem kein Mann wie Zurechtmanne fehlt, der beides Land einem neuen Reichstag offen“ und in der „Deutschen Zeitung“ meint der „Politiker aus Halle“, die „Gruppe der alten nationalpolitischen Parteien“ wird nicht mehr die Absicht haben, mit diesen Außenminister seinen Schritt weiter zusammenzulegen. Das heißt nun aber „alte nationale Opposition“. Zurecht wird man wohl die Zentrumsfraktion seit Monaten in aller Form Regierungen. Wir möchten denn auch ohne weiteres annehmen, daß man diesen Weidner Überbaurat auf sich beruhen lassen wird. Er hat keine Bedeutung. Aber das alles zeigt doch auch neue, wie tief, nach überbrückbare Gegensätze im Lager der Rechten liegen. Zu wird es auch ohne weiteres verständlich, daß die „Rechte“ sich nicht mehr mit dem Vorschlag von Hindenburg begnügen wird, um mit den „Mittleren Reichsblättern“ dem „General-Anzeiger“ die „Mittleren Reichsblätter“ zu dem Zweck des Wahlkampfes gebildeten Reichstages zuzuführen.

### Die Rede des Reichstanzlers.

Vor dem Industrie- und Handelsstag.

Zur Nennung und Sicherheit.

Die Kontinuität der Außenpolitik.

Vor der 45. Vollerwerbungsversammlung des Deutschen Industrie- und Handelsstaates hielt Reichstanzler Dr. Luther eine Rede über die Bedeutung der Wirtschaft für das Gesamtleben des deutschen Volkes. Er wandte sich zunächst gegen den Irrtum, als ob die Wirtschaft nur einen Teil der Nation umfasse. Es ist vollständig unzulässig, Wirtschaftspolitik und Sozialpolitik in einen Gegensatz zu stellen, wenn auch das Ausmaß sozialer Leistungen von der Leistungsfähigkeit der Wirtschaft im ganzen abhängt. Trotz der starken Wirtschaftslage, die die deutsche Wirtschaft auf der Grundlage einer hohen Leistung und des Zehner- bis Hundertfachen gemacht hat, sind wir von normalen Verhältnissen noch weit entfernt. Die lebenswichtigsten Fragen für die deutsche Wirtschaft sind die Erhaltung der Produktionsfähigkeit und der Arbeitslosigkeit, welche letztere nicht durch den unendlichen Reichtum des Auslandes zur Lebensgrundlage werden und im Innern durch die geringe Kaufkraft gefördert wird. Die Bildung von Sparkapital in der Form der Verbraucher darf nicht vernachlässigt werden. Zwischen den Vertretern der Politik und der Wirtschaft muß gegenseitiges Vertrauen herrschen. Die Reichsregierung ist in dieser Beziehung in einer doppelten Verantwortung, weil sie außer den Weidnerischen dem eigenen Volke auch die Reparationsleistungen für die Wirtschaft übertragen muß.

Außenpolitik für die Wirtschaftspolitik ein, wobei er sich vor allem mit der Währungsfrage und der Zinsfrage befaßt. Die internationale Gesamtsituation sieht ihn, so führte Dr. Luther aus, in der Form an, die die Währungsfrage und die Zinsfrage im Vordergrund der politischen Fragen auf Europa laufende Angelegenheit beilegen zu sehen. Eine solche internationale Politik muß selbstverständlich von einem hohen Grad der Kontinuität bezeugt sein und kann nicht wirtschaftlich die Wirkung haben. Ihre Fortsetzung in der Währungsfrage sind zu Anfang dieses Jahres entfallen worden. Das Deutschland angehende Unrecht besteht nach immer fort. Seit 2 1/2 Monaten waren wir vergeblich auf eine internationalen Verständigung für die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist eine sehr schwierige Angelegenheit, die in weitem Maße auch eine europäische Frage. Zeither hat die Reichsregierung sich nicht abhalten lassen, an der Lösung der sonstigen europäischen Fragen nach besten Kräften politisch mitzuwirken. Ziel der Politik ist es, die Währungsfrage in der Weise zu lösen, die in weitem Maße auch eine europäische Frage. Zeither hat die Reichsregierung sich nicht abhalten lassen, an der Lösung der sonstigen europäischen Fragen nach besten Kräften politisch mitzuwirken. Ziel der Politik ist es, die Währungsfrage in der Weise zu lösen, die in weitem Maße auch eine europäische Frage.

Solltätigkeit als Reichstanzler bei Herrn v. Hindenburg gescheitert. Reichstanzler Dr. Luther hat gestern dem erwählten Reichspräsidenten v. Hindenburg aufgeschiedet, um mit ihm die die Ministerämter betreffenden Fragen zu besprechen. Bei dieser Gelegenheit hat auch der alte politische Meinungsaustausch über die wichtigsten künftigen Fragen stattgefunden. Die Unterredung hat volle Uebereinstimmung ergeben.

Die Unterredung hat nicht in Hannover, sondern in der „Schwäbe“ stattgefunden, worauf der Reichstanzler am Nachmittag nach Berlin zurückkehrte. Herr v. Hindenburg ist erst gestern abend nach Hannover zurückgekehrt. Der neue Reichspräsident hatte die Absicht im Kränzen zurückzukehren und gelangte in seine Villa, ohne von den Straßenposten erkannt zu werden. Für seinen persönlichen Schutz sind umfassende Maßnahmen getroffen worden. Seine Villa und die Umgebung stehen unter polizeilichem Schutz. Öffentliche Kundgebungen für den neuen Reichspräsidenten unterliegen einer besonderen polizeilichen Überwachung.

### Deutschnationaler Aufruf zur Reichspräsidentenwahl.

Die Parteiführung der Deutschnationalen Volkspartei, erklärt an ihre Mitglieder einen Aufruf, in welchem betont wird, daß angesichts des großen Zieles und der abertausenden Verhüllungen Hindenburgs Schwanken und Zögern nicht in Betracht kommen. Sie sollen, wie heißt es im Aufruf weiter, auf dieser Grundlage nun mit dem Reichspräsidenten zusammenarbeiten, das heißt, das Reichspräsidentenamt erhalten bleibt, das heißt, das Reichspräsidentenamt erhalten bleibt, das heißt, das Reichspräsidentenamt erhalten bleibt.

### Zur Nennung und Sicherheit.

Die Kontinuität der Außenpolitik. Die Währungsfrage ist im übrigen ein viel zu schwieriges Problem, als daß es rasch durch die Währungsfrage zu lösen ist. Die Währungsfrage ist im übrigen ein viel zu schwieriges Problem, als daß es rasch durch die Währungsfrage zu lösen ist.

### Das Reichskabinett

Das Reichskabinett wird, wie bereits mehrfach mitgeteilt, heute auf dem Industrie- und Handelsstag in Berlin sprechen. Es steht jetzt wohl fest, daß er bei der Gelegenheit im weiteren Zusammenhang über die allgemeine politische Lage nach der Wiederentdeckung der Weltwirtschaft wird. Dr. Hoff-Jungnickel wird nach dem wohlkommenen, daß der neue Reichspräsident von Hindenburg nicht die Absicht habe, bei seiner Wiederwahl dem Reichstag persönlich irgendeine Erklärung abzugeben. Unter diesen Umständen dürfte die heutige Rede des Reichstanzlers von programmatischer Bedeutung sein.

### Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen.

Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen.

### Weltfriedensrichter Amerika.

Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika.

### Seute Botschafterkonferenz.

Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz.

### Reichskabinett und Reichspräsident.

Reichskabinett und Reichspräsident. Reichskabinett und Reichspräsident. Reichskabinett und Reichspräsident. Reichskabinett und Reichspräsident.

### Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen.

Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen.

### Weltfriedensrichter Amerika.

Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika.

### Seute Botschafterkonferenz.

Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz.

### Reichskabinett und Reichspräsident.

Reichskabinett und Reichspräsident. Reichskabinett und Reichspräsident. Reichskabinett und Reichspräsident. Reichskabinett und Reichspräsident.

### Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen.

Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen.

### Weltfriedensrichter Amerika.

Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika.

### Seute Botschafterkonferenz.

Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz.

### Reichskabinett und Reichspräsident.

Reichskabinett und Reichspräsident. Reichskabinett und Reichspräsident. Reichskabinett und Reichspräsident. Reichskabinett und Reichspräsident.

### Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen.

Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen.

### Weltfriedensrichter Amerika.

Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika.

### Seute Botschafterkonferenz.

Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz.

### Reichskabinett und Reichspräsident.

Reichskabinett und Reichspräsident. Reichskabinett und Reichspräsident. Reichskabinett und Reichspräsident. Reichskabinett und Reichspräsident.

### Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen.

Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen.

### Weltfriedensrichter Amerika.

Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika.

### Seute Botschafterkonferenz.

Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz.

### Reichskabinett und Reichspräsident.

Reichskabinett und Reichspräsident. Reichskabinett und Reichspräsident. Reichskabinett und Reichspräsident. Reichskabinett und Reichspräsident.

### Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen.

Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen. Die Bekämpfung von Inflationsgewinnen.

### Weltfriedensrichter Amerika.

Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika. Weltfriedensrichter Amerika.

### Seute Botschafterkonferenz.

Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz. Seute Botschafterkonferenz.



Meine Chronik.

Die deutsche Reichswehr-Ausstellung 1925 wurde ...

Die Ausstellung 1925 in Offen ...

Die geologische Landes-Untersuchung in Thüringen ...

Die geologische Landes-Untersuchung in Thüringen ...

Die geologische Landes-Untersuchung in Thüringen ...

Die geologische Landes-Untersuchung in Thüringen ...

Die geologische Landes-Untersuchung in Thüringen ...

Die geologische Landes-Untersuchung in Thüringen ...

Die geologische Landes-Untersuchung in Thüringen ...

Der geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

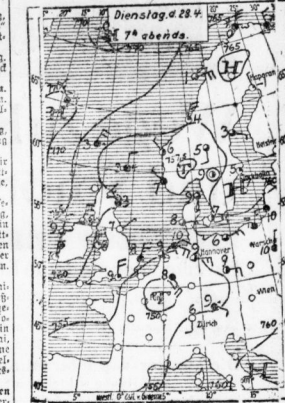
Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...

Die geographische ...



ERKLÄRUNG: ...

Jeder Sorge für seine Gesundheit.

Die Firma ...

Was ist Ihnen lieber?

Was ist Ihnen lieber ...



# Wege zu Kraft und Schönheit

Ein Film über moderne Körperkultur

Regie: Wilhelm Prager  
Manuskript: Dr. N. Kaufmann

Die Meister des internationalen Sports  
beim Training und bei ihren Siegen:  
**Houben -- Mielenz -- Luber**  
und die Kanonön Amerikas von der Olympiade zu Paris

**Tänzerinnen von Weltruf:**  
Karsavina - Hasselquist - Impekoven  
u. a. m. in ihren vorbildlichen Tanzschöpfungen voll Grazie  
und Anmut

Die **Berühmtheiten der Welt**  
werden als Kronzeugen zitiert. Sie würdigen den Wert dieses Films, indem sie sich bei ihrem Lieblingssport aufnehmen lassen:  
Gerhart Hauptmann beim Berg- und Wassersport, Mussolini beim Reiten, Lloyd George beim Golf, Balfour beim Tennis, der Kronprinz von Norwegen beim Skisprung

Erstaufführung des Ufa-Films Freitag den 1. Mai 1925:

Ufa Theater Alte Promenade

**Stadt-Theater**  
Heute  
Mittwoch 7 1/2 Uhr  
II. Gastspiel der  
Walländer  
Operngastspiele  
**„Barbier  
von Sevilla“**  
Ende 10 Uhr  
Donnerstag 7 1/2 Uhr  
letzte Gastspiel  
**„Cavalleria  
rusticana“**  
Ende 10 1/2 Uhr  
Freitag 7 1/2 Uhr  
**„Reidekreis“**

**Koch's  
Künstlerspiele**  
**„Bunte Bühne“**  
Nur bis Donnerstag  
das  
aberschlingende  
und lächerliche  
Heu- nachdem:  
**Gesellschaftsplan.**  
**Das Mai-  
Programm!**  
**Sensation!!!  
für Halle!!!**

Kanalanschlüsse  
Bad- und Klosanlagen  
Klosettanlagen  
Klopparbeiten  
bittigt Max Wetz  
Lindendamm 102/7

## Ufa-Theater Walthalla

Ab Freitag den 1. Mai 1925:



### Gastspiel der Berliner Saalburg-Sänger!

Herren: Horst, Gröning, Schubert, Schrader,  
die ehem. Mitglieder der  
**Stettiner Sängler-Berlin**  
und die Herren Kirchner und Leuteritz.

**Vollständig neu für Halle!!**  
Bisher nur im eigenen Berliner Theater aufgetreten.

Glänzender, nicht zu  
übertreffender Humor

**Die Saalburg-Sänger schlagen alles!**

Näheres morgen!

### Schurigs Waldkater

Donnerstag, den 30. April 1925:  
**Große Walpurgisfeier**  
(Waldwirtschaft)

bestehend aus  
**Gr. Militär-Konzert**  
— des Steuer-Orchesters —  
(Waldwirtschaft)

Leitung: Obermusikmeister C. Steuer  
verbunden mit **großem**  
**Walpurgis-Feuerwerk**

ausgeführt von Gehr. Pfeiffer & Bock  
**Im Saale: Großer Walpurgis-Ball**

Beginn 7 30 Uhr — Beginn 7 30 Uhr

### Konditorei u. Kaffee H. Heynich, Geiststr. 23

empfiehlt jeden Mittwoch in Speckkuchen.

Meine anerkannten feinsten Konditorwaren  
werden nur aus bestem Material und prima  
Butter hergestellt. Angenehmer Aufenthalt!  
Täglich Künstler-Konzert!  
Kapelle: Dr. Schmidt-Gothe 0268

**Heil. Hilgerin**  
Nebenamt, Zög. u.  
Kloster 20, Markt,  
Bismarckstr. 12.

**Hämorrhoiden**  
Medizinische Behandlung Dr. 1. toletter  
Dr. Gehbard & Co. Berlin W. 39, am 19/14

### Philharmonie (E. U.)

Thalinsaal: Montag den 4. Mai 8 Uhr  
Konzertprogramm: Sonntag vorm. 12 Uhr

### 11. Philharmonisches Konzert

Leitung: Dr. Georg Gähler  
Klavier: Frau Lily Ney  
**Brahms-Abend**

Klavierkonzert Nr. 3 B-dur, Symphonie Nr. 4 (e-moll)  
Konzertfüge: Steinweg u. Simon; Vertreter E. 1901  
Ende des Konzerts gegen 10 Uhr. Der Probu 1/2 Uhr

Karten, soweit verfügbar, bei Hothan

— **Artistenbörse Halle a. S.** —

### Raben-Insel

Kurzhalts-Waldwirtschaft.

### Walpurgisfeier

Ball — Hexentanz.  
12 Uhr.

Großer Festakt auf der Waldwiese.  
Abschied des Winters — Verbrennung  
der Hexen — Reigen der Elfen —  
Einzug des Frühlings.

Großer Fackelzug mit Musik und Gesang  
„Der Mai ist gekommen!“

### Friedrichs Sauerkohl

Beste Sauerkohl  
empf. 1. a. b. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Ein 24 Stunden  
Waldkater.  
Verat. folgt. Welt-  
tag 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

**S**

Stadt-Zeitung.

Beilage von 29. April 1925.

Arbeitsurlaub in Halle!

Am 1. Mai die Betriebsregelungen, was das Arbeitsurlaub, das heißt den Arbeitsurlaub, was das Arbeitsurlaub...

Die Vaterberatung geht weiter.

Die zweite Sitzung der Stadtväterberatung. — Auftragungen und Straßeneinrichtung. — Die zweite Sitzung der Stadtväterberatung...

deren Kinder doch auch den Arbeitstagen angehören...

Nach der Etat der höheren Schulen wird...

Mahlzeit, Hauswirtschaftslehre und Wohnungsplan.

Nach Mitteilung des Magistrats ist gemäß dem Beschlusse...

Am ganzen Verlauf in Preußen zurzeit etwa 28 Prozent der Arbeitsnische als Hauswirtschaftslehre...

Wohnungsfrage bei der Volk.

Die Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge für Mai...

Wohnungsfrage bei der Volk.

Die Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge für Mai...

Wohnungsfrage bei der Volk.

Die Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge für Mai...

Wohnungsfrage bei der Volk.

Die Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge für Mai...

Wohnungsfrage bei der Volk.

Die Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge für Mai...

Landesverbandstag der Berufsorganisation der weiblichen Hausfrauen.

Die hauswirtschaftliche Berufsausbildung. — Arbeit, Gehalt und Löhne.

Der Landesverband Sachsen-Anhalt hat am 27. April...

Der Landesverband Sachsen-Anhalt hat am 27. April...

Der Landesverband Sachsen-Anhalt hat am 27. April...

Der Landesverband Sachsen-Anhalt hat am 27. April...

Gerichts-Zeitung.

Infantile Epilepsie.

Die Tochter des Herrn ...

Gerichts-Zeitung.

Infantile Epilepsie.

Die Tochter des Herrn ...

Gerichts-Zeitung.

Infantile Epilepsie.

Die Tochter des Herrn ...

Gerichts-Zeitung.

Infantile Epilepsie.

Die Tochter des Herrn ...

Gerichts-Zeitung.

Infantile Epilepsie.

Die Tochter des Herrn ...

Die Tochter des Herrn ...

Die Tochter des Herrn ...

Die Tochter des Herrn ...



Berliner Börse.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

(Kurse in Millionen Tausend.)

Einfache Kurse von heute.

Table with multiple columns containing stock market data, including various stock names and their corresponding prices.

Advertisement for Otto Knoll Nachf. Leipzig, featuring clothing items like 'Herren-Anzüge', 'Sport-Anzüge', and 'Jünglings-Anzüge' with prices and descriptions.

Advertisement for Schwielow Pneumette, featuring an illustration of a shoe and text describing the product's benefits for foot health.

Advertisement for Herr Rittergutsbesitzer Clemens Schröder, Etzdorf, including a notice of death and family information.

Advertisement for Herr Rittergutsbesitzer Cl. Schröder, Rittergut Etzdorf, including a notice of death and family information.

Advertisement for Rentier Herm. Ziegler, including a notice of death and family information.

Advertisement for Kurt Schmidt, including a notice of death and family information.

Advertisement for Rentier Anna Wege, including a notice of death and family information.

Advertisement for Ernst Kirchert, including a notice of death and family information.







# Am 30. April beginnt unsere



Wir bieten Jedem die günstigste Gelegenheit, die Lücken in seinem Wäscheschranke für wenig Geld gut auszufüllen. Das denkbar beste Angebot für Brautleute, Hausfrauen, Aerzte, Gastwirte und Kliniken zur Beschaffung ganzer Ausstattungen oder Auffüllung vorhandener Wäschebestände.

- Hemdentuch eigener Ausfertigung, feinfädige Qualität, gut in der Wäsche . . . . . **0.52**
  - Wäschetuch besonders kräftig, voll 82 cm breit, eigener Ausfertigung, hervorragend für Kinder- und Männerwäsche geeignet . . . . . **0.75**
  - Macotuch prima Qualität für feine Damenwäsche, eleganter Ausfall, 82 cm breit . . . . . **0.98**
  - Rohnessel in allen Breiten, verschiedene Qualitäten, Meter von . . . . . **0.52**
  - Cöperbarchend gute, solide Qualität . . . . . **0.75**
  - Hemdenbarchend doppelseitig geräuchert, gute, haltbare Qualität . . . . . **0.58**
- Sonderangebot.** Nur während unserer Aussteuer-Woche bringen wir unsere altbekanntesten Spezialmarken zu Sonderpreisen.
- ca. 1000 Coupons „Hällorentuch“ das ideale kräft. Wäschetuch, 10 Meter Coupon . . . . . **9.50**
  - ca. 1000 Coupons „Frauenlob“ das beste mittelstärkige Wäschetuch, 10 Meter Coupon . . . . . **8.50**

## Einige Beispiele unserer Leistungsfähigkeit

- Damenhemd** aus gutem Wäsestoff mit Hohlstaum oder Langsetze . . . . . **0.88**
- Trägerhemd** mit ausgeglichener Motiven u. Festonform, (w. ob Abb.), aus gutem Hemdentuch aus kräftig. Hemden-Achselansatz und Pässe . . . . . **1.75**
- Frauenhemd** aus gutem Renforcé mit Stickerei- und Stickeransätze, reich garniert (wie obige Abbildg.) . . . . . **1.75**
- Frauenhemd** aus besonders starkfädig. Hemdentuch mit Vorderstück u. Ärmeln mit Langsetze . . . . . **2.95**
- Damenhemd** aus Ia. limit. Maco mit entzückender Stickereigarnitur, Ein- und Ansatz, Trägerform . . . . . **2.95**
- Damenhemd** aus feinstem elegantem Sticker-Ein- u. Ansatz, reich verziert, Trägerform . . . . . **3.95**
- Damenhemd** (Achsel-schulter) aus best. Renforcé mit gl. Stickerei Ein- und Ansatz in Säumen, reich garniert (wie obige Abb.), spitze und viereckigen Ausschnitt, passend in bester Ausführung, geschl. 4.25, offen . . . . . **3.75**
- Beinkleid** aus Ia. limit. Maco mit entzückender Stickereigarnitur, Ein- und Ansatz, Trägerform . . . . . **3.90**

Unser Abteilg. **BABY- und WÄSCHE** bringt sämtliche einschlägigen Artikel wie: **Erstlings-Kleidchen, Taufkleidchen, Lätzchen, Wägen, u. Anwahl z. billigsten Sonderpreisen.**

- Linon für Bettbezüge, prima Qualität, Bettbreite Meter 1.25 . . . . . **0.75**
- Bettzeug gebilgt, in unerreicht großer Muster- auswahl, nur erste Qualitäten, Bettbreite Meter 1.45 . . . . . **0.85**
- Bettzeug kariert, in vielen schönen Dessins Bettbreite Meter 1.00 . . . . . **0.88**
- Stangenleinen Ia. Qualität, eleganter Ausfall, in verschiedenen Streifen, Bettbreite Meter 2.25 . . . . . **1.30**
- Inlett Ia. Körperqualität, federicht, echt schneret, Bettbreite Meter 2.75 . . . . . **1.40**
- Unterbett-Drell hervorragende Qualität, ca. 116 cm breit . . . . . **9.50**
- Dowlas für Bettdecken, besonders starkfädige Qualität, äußerst kräftig und dauerhaft ca. 145/150 cm breit . . . . . **1.60**
- Stuhltech für Bettdecken, extra schwere Ware volle Lakenbreite . . . . . **1.85**

- 
- Nachthemd** aus gut. Wäsestoff, Kimonoform mit schöner Stickerei . . . . . **2.75**
  - Nachthemd** aus Ia. feinfädigem Hemdentuch mit breiten, schönen Stickereinsatz garniert . . . . . **4.50**
  - Nachthemd** aus gutem Renforcé m. Stickerei-An- und -Einsätzen verziert, ganz besonders preiswert . . . . . **4.75**
  - Nachthemd** aus bestem Macotuch mit eleg. Streifen und Seidenbandgarnitur in der modernen armellosen Form (wie Abbildung) . . . . . **7.75**

## Wir geben einen Riesen-Ballon gratis bei einem Einkauf von 3 Mark

- Damen Träger-Hemd** aus prima Macotuch m. feiner Hohlstaumstickerei, sehr eleg. (wie Abbildung) . . . . . **3.25**
- Garnitur** Hemd- u. Beinkleid, ebenfalls mit Hohlstaumstickerei reich garniert, besonders preiswert . . . . . **6.75**
- Hemd hose** hierzu pass. mit Klappverschluss . . . . . **5.50**
- Nachthemd** in gleicher Ausführung mit Hohlstaum, sehr reich garn. . . . . **5.50**
- Garnitur** Hemd und Beinkleid aus prima Renforcé mit eleganter Stickerei (wie obige Abbildung), reich garniert, besonders preiswert . . . . . **9.75**
- Garnitur** Hemd u. Beinkleid aus allerbestem feinfädigen Wäsestoff mit ganz apart. schwerer Stickerei, reich garniert, allerbeste Ausführung . . . . . **7.75**
- Garnitur** Hemd und Beinkleid aus Ia. limit. Maco mit Tüllensätzen u. Seidenbandgarnitur, sehr gediegen . . . . . **8.00**
- Garnitur** Hemd u. Beinkleid aus feinstem Hemdentuch m. geschmackvoller besonders bester Ballistickerei . . . . . **8.25**
- Garnitur** Hemd u. Beinkleid aus Ia. Macotuch mit eleg. Gitterstickerei in bez. geschmackvoller u. eleg. Ausführung . . . . . **10.75**
- Hemd hose** in gleicher Ausführung . . . . . **10.50**
- Garnitur** Hemd u. Beinkleid aus prima kunstseid. Tricot in allen mod. Farben, angenehm im Tragen. „Die große Mode“ . . . . . **9.75**
- Schlupfhose** aus bestem Tricot in allen Modelfarben . . . . . **3.75**

- 
- Nachthemd** aus allerfeinstem Macotuch in sparter Ausführung abgebundene Taille . . . . . **10.70**
  - Untertaille** aus kräftigem Wäsestoff mit Stickereinsatz und Spitze . . . . . **0.78**
  - Jumpertaille** Trägerform mit schöner Stickereigarnitur . . . . . **1.25**
  - Jumpertaille** in feinfädigem Wäsestoff mit Hohlstaum und schöner Stickerei . . . . . **1.60**

- Tischstuch** aus Ia. weiß. Damast, in schönen Mustern . . . . . **2.75**
- Tischstuch** aus pa. weiß. Damast, besonders gute Qualität 130/165 145/180 145/225 160/280 Servietten 55-55 8.25 6.50 8.50 11.50 69 Pfg.
- Ein Posten reisselweiser mit Hohlstaum, reinweiß gebleicht, allerfeinstes in vielen Mustern . . . . . **1.10**
- Gedeck** mit 6 Servietten, aus bestem weiß. Damast mit Hohlstaum, ca. 160/225 lang . . . . . **1.50**
- Kaffeedecke** aus Ia. weiß. Damast mit breiter Kante in versch. edelen Farben, 130 cm lang . . . . . **3.95**
- Kaffeedecke** aus pa. buntem Damast in vielen schönen Mustern und Farben, 130 cm lang . . . . . **3.95**
- Gedeck** mit 6 Servietten aus bestem weiß. Damast mit farbiger Kante 130/165 cm 8.75, 180/180 cm **7.25**

**Sonderangebot.** Ein Posten halblinen Bettüberzöge, allerbeste Qualität, von unbegrenzter Haltbarkeit. 150/210 **6.75** 150/220 mit Hohlstaum **7.50**

Zahlungserleichterungen bietet unser Anzahlungssystem in großzügigster Weise

**Kunstseidene Hemd hose** in wundervollen Farben, in guter Qualität 5.90 **5.25**

Auf Wunsch erfolgt ausführl. Bemusterung jeweils gewünschter Artikel

# BRUMMER BENJAMIN

HALLE • GR. ULRICHSTR. 22-24 • RANNISCHER PLATZ

# Aussteller Woche



- PrinzeBrock aus gutem Handtuch mit schönen Sticker-Einsätzen . . . . . 2<sup>95</sup>
- PrinzeBrock aus la feinstem Wäsche-tuch mit schöner Sticker-spitze und breitem Volant . . . . . 3<sup>95</sup>
- PrinzeBrock aus feinem Wäsche-stoff mit reicher Hochtaugungsfärbung . . . . . 4<sup>75</sup>
- PrinzeBrock aus bestem Maloch mit hochgelegener Sticker reich garniert (wie obige Abbildung) . . . . . 9<sup>75</sup>

- Handtuchdrell schwere Qualität, grau mit roter Kante . . . . . 0.34
- Gerstenkornhandtuch weiß mit roter Kante, gute Qualität, 45 cm breit . . . . . 0.48
- Handtuchdrell prima Köperware, grau-weiß gestreift, mit blauer oder roter Kante . . . . . 0.78
- Gerstenkornhandtuch abgepaßt 40/100 mit roter Kante . . . . . 0.60
- Drellhandtuch 1/2 Leinen, grau-weiß gestreift, mit bunter Kante, 45/100 abgepaßt, mit Querkante, gestämt und gebündelt . . . . . 0.88
- Küchenhandtuch aus prima 1/2 Leinen-Drell mit roter Kante, beste Qualität, abgepaßt, mit Querkante, gestämt u. gebündelt . . . . . 0.98
- Küchenhandtuch prima rein Leinen, Drell oder Köper, abgepaßt mit Querkante, gestämt u. gebündelt . . . . . 1.25

- Jaquard-Handtuch weiß, in vielen schönen Mustern, gute Qualität, gestämt u. gebündelt . . . . . 0.98
- Handtuch aus pa. weiß 1/2 Leinen-Drell oder Gerstenkorn m. weißer oder roter Kante, ausgezeichnete Qualität, abgepaßt mit Querkante ca. 45/100, gas u. geh. . . . . 1.10
- Jaquard-Handtuch aus pa. 1/2 Leinen, besonders preiswert! . . . . . 1.25
- Drell-Handtuch aus bestem Reifeleinen, weiß, abgepaßt mit Querkante, gestämt und gebündelt . . . . . 1.50
- Wischtuch gute Qualität, rot kariert . . . . . Stück 0.24
- Wischtuch aus pa. 1/2 Leinen, weiß-rot kariert . . . . . Stück 0.48
- Wischtuch aus bestem Reifeleinen, rot oder blau kariert, ganz besonders preiswert . . . . . Stück 0.75

- Hemd hose aus gutem, solidem Wäsche-tuch mit Sticker garniert . . . . . 2<sup>50</sup>
- Hemd hose aus bestem kunstledernen Trikot in 18 verschiedenen Modelfarben, in der beliebigen Windelform . . . . . 5<sup>90</sup>
- Hemd hose gewebt aus Baumwoll-Trikot mit Bandträger und kurzen Beinen . . . . . 2<sup>50</sup>
- Hemd hose aus la. Maloch mit sehr eleganter Hochtaugstickererei, sehr vornehm . . . . . 6<sup>25</sup>

Unsere Ateliers zur Herstellung feiner Damen-, Bett- und Tischwäsche haben monatlang fieberhaft gearbeitet, so daß wir in der Lage sind

## Jedem das Richtige zu bieten.

### Kleiderstoffe

- Rockschotten u. Streifen ca. 105 cm breit große Musterauswahl . . . . . 2<sup>50</sup>
- Kammgarn-Serge ca. 100 cm breit in großer Farbauswahl . . . . . 3<sup>95</sup>
- Covercoat 130 cm breit, imprägniert, für Mäntel und Windjacken . . . . . 3<sup>75</sup>
- Eollenne Wolle mit Seide, schöne leuchtende Farben Meter 7.50 5<sup>50</sup>

### Waschstoffe

- Zephir mod. Streifen f. Sporthemden u. Blusen Meter 0.98 0.78
- la Blaudruck für Hauskleider . . . . . Meter 0.98 0.78
- Wasch-Mousseline mod. Muster in größter Auswahl . . . . . Meter 1.15 0.88
- Frotté und Fresko ca. 100 cm breit in reicher Musterauswahl . . . . . Meter 3.75 2.50 1.75

### Stickereien

- Schmale Stickerei in verschiedenen Mustern . . . . . Meter 0.16 0.12 0.10
- Stickerei-An- u. -Einsätze 6 cm breit, Stück 3 Meter, 5 cm lang 0.78 0.88 0.78
- Gitter-Stickerei in großer Auswahl, Stück 3 Meter, 5 cm lang 1.40 1.15
- Rock-Volant sehr schöne Muster, in verschiedenen Breiten . . . . . 0.85 0.65 0.48

### Seidenstoffe

- Pa. reinseldene Helvetia, beste Seide, viele neue Farben, ca. 90 cm breit, mtr. 4.80 2.95
- Bastseide für Kleider und Kostüme nur erprobte Qualitäten, 130 cm breit; Mtr. 11.50, 40 cm breit, Mtr. 5.60 3.95
- Bastseide bedruckt, sehr gute Qualität, reizende Muster, 80 cm breit . . . . . Mtr. 8.25 7.50 6.75
- Waschsamt la. Qualität, viele schöne Farben ca. 70 cm breit . . . . . Meter 2.75 2.75

- Jumperschürze aus buntem Stoff oder aus prima Gingham mit einfarb. Paspelierung und Tasche . . . . . 1.10 1.50
- Wiener Schürze aus gestreiftem Gingham mit Blenden, Paspelierung und Taschen . . . . . 1.25
- Jumperschürze aus blau-weiß gestreift Cotton mit farbiger Paspelierung und Tasche . . . . . 1.95
- Jumperschürze aus la buntem Stoff elegante Verarbeitung . . . . . 2.25 2.95
- Weißer Wiener Schürze aus dolligen Stoff, reich mit Sticker, Ein- und Ansatz und 2 Taschen . . . . . 1.95
- Servierschürze aus gutem Wäsche-stoff mit reichem Sticker-Einsatz und Säumchen verarbeitet . . . . . 1.95
- Damen Strümpfe la. Mako, gute Qualität m. Doppelsehle, Hochferse l. schw. u. mod. Farben Paar 1.80 1.35
- Damen Strümpfe prima Seidenfaser, Doppelsehle, Hochferse schw. u. viele mod. Farben . . . . . Paar 1.85 1.45

### SCHÜRZEN

Wiener Schürze aus buntem Gingham mit einfarbigem Blenden und Taschen. . . . . 0.98

### KORSETTS

Büstenhalter aus feinem Wäsche-stoff oder aus prima Trikot, ladellerer Sitz . . . . . 1.50 0.78

- Strumphaltergürtel aus prima weißem Drell, mit auswechselbaren Haltern . . . . . 0.98
- Hüfthalter aus la. Drell, mit Gummigürtel oder aus bestem Damast, bequemes Tragen . . . . . 2.95 1.95
- Korsett aus feinem grauen Drell, langgestrikt, halb-lange Form . . . . . 1.95
- Unterrock aus prima Wäsche-stoff, mit Säumchen-volant . . . . . 3.50
- Unterrock aus prima Trikot in vielen schönen Farben mit plüsch. Moiré- oder Satinvolant . . . . . 3.50 3.95
- Unterrock aus prima Moiré mit hohem Plüsch-volant in vielen modernen Farben . . . . . 5.95
- Damen-Strümpfe Kunstseide mit Naht, Flor-fand u. Florblüte, schwarz, u. vielen mod. Farben. 8.25 1.95
- Damen-Strümpfe reine Wolle, Doppelsehle, Hochferse . . . . . 2.25 2.50

## Besuchen Sie uns, wir bieten enorme Vorteile!

### GARDINEN - TEPPICHE - HANDARBEITEN

- Tüllgarnitur 3 Schals, 1 Querbahng, mit gepuffter Mitte, ausdrückvoller Kante und hohem Fuß . . . . . 6<sup>40</sup>
- Tüllgarnitur 2 Schals, 1 Querbahng, la Qualität, besonders nette Schals mit wirkungsvollen Blumenmustern . . . . . 12<sup>25</sup>
- Halbstore aus kariertem Elamine, mit breitem, imitiertem Filzeinsatz . . . . . 3<sup>75</sup>
- Halbstore englisch Tüll, ausgezeichnete Qualität, mit breitem, reichem Tüllvolant und hohem, reichgestuftertem Sockel . . . . . 7<sup>75</sup>
- Madrasgarnitur 3 teilig, heller Grund, mit reichgestufter Kante in verschiedenen Farben, Behang mit Fransen . . . . . 5<sup>90</sup>
- Steppdecke „Rom“ mit sehr gutem Satin doppelseitig bezogen, solid verarbeitet . . . . . 18<sup>50</sup>
- Steppdecke „Florenz“ in allen denkbaren Farbenschemenstellungen, aus la Satin, 160.200 cm . . . . . 22<sup>00</sup>
- Bettstelle weiß und schwarz lackiert, erstes deutsches Fabrikat 190.80 cm . . . . . 24<sup>00</sup>

Wir veranstalten im Rahmen unserer »AUSSTELLER-WOCH« einen großen Sonder-Verkauf in unserer Spezial-Abteilung

### GARDINEN TEPPICHE · MOBELSTOFFE

Beachten Sie unser diesbezügliches Inserat!

AUS UNSERER RIESEN-AUSWAHL:

- Teppich aus reiner Jute, praktisch im Gebrauch . . . . . 200.300 39<sup>00</sup>
- Axminster-Teppich in vielen Mustern und schönen Farben, ca. 190.200 . . . . . 65<sup>00</sup>

- Kaffeedecke weiß, 130/160, elegant verarbeitet mit Kippelplättchen und Einsatz . . . . . Stück 21.00 8<sup>50</sup>
- Teedecke weiß, 125 cm rund, prima Stoff, verziert mit Spitzen und Elasthan, sowie Lochstickerei . . . . . Stück 16.50 11<sup>00</sup>
- Mitteldecke 40/80 eckig, weiß, reich mit Kippelplättchen und Einsatzen verarbeitet . . . . . Stück 5.00 3.50 1<sup>05</sup>
- Ovale Decken 40/80 u. 45/80 fertig aus prima weißem Stoff, entzückend garniert . . . . . Stück 4.75 3.50 1<sup>60</sup>
- Waschtischgarnituren weiß Frotté, prima Qualität, Platte 100/60 in bla. rot und gold gestreift . . . . . Stück 5.10 5<sup>10</sup>
- Waschtischdecken 40/40 weiß Frotté, passend zur obigen Waschtischgarnitur . . . . . Stück 1.10 1<sup>10</sup>
- Kaffeedeckenstoffe weißgrünlich, mit rot, blau und gelben Karos, 150 und 170 cm breit, beste Ware . . . . . Meter 6.25 5.00 4<sup>40</sup>
- Küchngarnituren ger. 5- und 6-teilig, aus weißem Handtuch und grauem Leinen, reizende Zeichnungen . . . . . Garnitur 10.90 8.25 4<sup>60</sup>

Für Auswärtige beste Bahnverbindung mit Linie 7 bis vor unserem Hause. Große Ulrichstr. 22-24

# B. B. BRUMMER BENJAMIN

HALE · GR. ULRICHSTR. 22-24 · RANNISCHER PLATZ

Kostenlose Zusendung ins Haus, auch nach auswärts



### Zwei artifice Gabelverfände über Amundsens Nordpolzug.

Wenn Raab Amundsen nach Spbergen kommt, befindet er gegen den Kapitän Godfred Hansen, welche beiden artifice Anstreben, im Jahre 1920 als Amundsen die Nord-Erpedition nach dem Nordpol vorbereitete, wurde Kapitän Godfred Hansen damit betraut, die Depot anzuzeigen, welche Amundsen auf der Nordpol nach Spbergen liefen.

Die Nord-Erpedition ließ sich nicht durchführen nach dem Plan, das das Schiff mit dem Polarstrom über den Pol treiben sollte, aber in jedem Falle nicht vorher. Als die Amundsen bei wurde, stellte er sich selbst um und sagte: Er muß sich wohl nach dem Pol fliegen. Und im vorigen Jahre legte er sich eine Flugdepot zu. Immer gerade als der Start anberaumen wurde, sollte das Material zusammen. Die ökonomische Maßnahme.

Indessen konnte nicht einmal dieses Ungemach Amundsen außerordentliche Energie fähig über seinen Mut niederzuliegen. Zum Ende der letzten Monate hat der Erpeditionsplan sich aus den Ruinen erhoben, und gegenwärtig hat Amundsen sich mit der ganzen Ausrüstung auf Spbergen auf, um die letzten Vorbereitungen zum Start zu treffen.

Das ist eine recht große Erpedition, sagte dieser Tage einem Auswanderer von „Rohrbahn“ Godfred Hansen. Freilich sollen aber vier Personen auf, jedes Mann teilnehmend, drei auf jeder der zwei Flugmaschinen, die Amundsen mit hat. Außer den Maschinen und anderen Helfern sind der Chef der Flugmaschinenfabrik und der Geflügelzüchter, die beide hinauf nach Spbergen gefahren, damit alles so vollkommen als möglich insauf gesetzt werden kann. Außerdem nehmen einige von Amundsen befehlende Meteorologen an der Vorbereitung teil.

Welche Maschinen sollen aufgenommen werden, so daß sie sich im Falle eines Unglücks verlassen können. Sollte die eine havariieren, so kann die andere benutzt werden, um die Zune zu vollenden. Es ist nicht schwer darauf gefest werden, daß die Flugzeuge auf dem Schnee und in Wäldern landen können, und in jedem Falle sollen sie auf dem Pol selbst niederlegen, oder doch wenigstens so nahe, als dies möglich ist.

Wenn die Erpedition ihre Beobachtungen gemacht hat, was von Interesse sein kann, muß man daran denken, zurückzuführen. Wenn dies tunlich ist, muß man zurück nach Spbergen fliegen; hier hat Amundsen ja seine Basis.

Aber die Möglichkeit ist vorzuziehen, daß es nicht glücken kann, auf dem Flugzeug zu wieder zurückzuführen. Man will eventuell ausfliegen, was schon Hansen verurteilt, nämlich den Wäldern zum Kap Columbia in Amerika fliegen. Das ist das nächste Land, aber besser gelangt: Grundriss Nordpolge, hier ist die Nachbarhaftigkeit sind besser auf dem anderen Wege.

Die Flugmaschinen führen eine vollständige Polar-ausstattung mit Schützen usw., und Proviant für sechs Wochen für den Fall, daß die Amundsen zu Fuß die 750 Kilometer zurücklegen muß zum Kap Columbia, das ist eine Etappe wie die von Spbergen nach Bergen in anderer Zeit.

Auf dem Kap Columbia liegt ein kleines Depot, das, sagte Kapitän Hansen weiter, ist angesetzt für die Nord-Erpedition. Das Depot liegt allerdings seit dem Frühjahr 1920 dort, doch ist nicht glücken, das noch unversehrt ist. Die Hauptfrage ist, daß die Waren nicht auf die nächste eines solchen Depots kommen; sonst zerfallen sie. Aber es fliegen nicht viele Waren an der Stelle zu sein. Wir fanden dort die Schokolade, welche nach 1920 fertig, als er vom Nordpol kam, und sie war ganz unversehrt.

Dem Kap Columbia kann Amundsen den weiteren Weg zum Nord Conner nehmen, wo wir auch 1920 ein Hauptdepot angesetzt haben, und die Route geht so zum Kap Nord, zu Amundsen's Östlimas.

Auf die Frage, was er meine über die Möglichkeiten der Durchführung der Erpedition, sagte Hansen: Ich glaube, daß sie glücken wird, wenn wir die unglücklichen Verhältnisse in Betracht gezogen. Die Vorbereitungen sind, so weit ich wahrnehmen kann, ganz ausgezeichnet.

Die Frage, welche Bedeutung das Unternehmen erhalten könne, beantwortete Hansen: Ein Flug über das Polarmeer wird von großer geographischer Bedeutung sein. Es gibt viele Plätze, welche vollkommen unbekannt sind, und wir können nun Klarheit bekommen über die Verteilung von Land und Wasser in der Polarzone. Es können natürlich auch viele andere Beobachtungen ausgeführt werden, welche später fruchtbringend werden können.

Und endlich ist dies ein Moment, das nicht unterschätzt werden darf, der Weg zwischen den Weltteilen ist bedeutend kürzer über den artifice Ozean als über die sonstigen Weltmeere. Von Japan bis Tromsø sind es nur 4000 Meilen, wenn man den Weg über das Polarmeer zurücklegen kann. Von Amerika kann man über Grönland und Island sehr leicht nach England kommen. Welche Route wirklich praktisch ist, kann eine große Welle in der Zukunft der Luftfahrt spielen, und darum ist es von weitlicher Bedeutung, daß der Weg, eine Verkehrsroute über die Polarzone zu legen, gemacht wird, je schneller, um so besser. Es ist also keine kleine Westepedition, die Amund-



Eine neue Aufnahme Hindenburgs.

sen's Westepedition auf diese Weise öffnet.

Auf spezielle Frage nach Amundsen's persönlicher Tätigkeit, diese Nordpolfahrt zu unternehmen, sagte der Zuhörer: Amundsen ist der energiegeladene Polarfahrer der Welt. Er wollte bestimmt nach dem Nordpol. Doch da er nicht genug Geld hatte für das langwierige Unternehmen, überließ er seinen Plan und überließ die Fahrt mit der Entdeckung des Südpols. Gleichwohl führt er sich der Welt vor, weil er sich selbst hatte, an den Nordpol zu gelangen. Und da er sich selbst hatte, sollte es auch einmal erreicht werden. Und nun steht er im Begriff, das Westpol zu erreichen. Es ist der Ehrgeiz, der hinter dem Unternehmen steht.

Wie denken Sie über Amundsen's Flug nach dem Nordpol? fragte der Vertreter von „Rohrbahn“ außerdem den Chef des bairischen Fliegerregiments, Oberst Koch, der Kenntnis über die artifice Gegenstand von eigenen Reisen hat.

Es ist, so lautete die Antwort, das Wetter, das Schwierigkeiten bereiten kann. Wenn es ein trübes Wetter herrscht, wird eine Landung auf dem Eis mit großem Risiko verbunden sein, weil es schwer sein wird, aus der Luft die Unversehrtheit auf dem Terrain zu sehen. Um Zusammenstoß zu vermeiden, wird die kleinste Eisablenkung einen tiefen Schatten, aber bei trübem Wetter bemerkt man ihn kaum, selbst wenn man im Schnee geht. Da kann es unversehens geschehen, daß man auf eine Unversehrtheit tritt in dem Glauben, daß es eine besonders ebene Stelle ist.

Eine kleine Unversehrtheit kann eine Maschine zu einem Feind machen. Das braucht nicht schon gefährlich für die Passagiere zu sein, aber die Maschine kann havariieren.

Auch kann Nebel auftreten, und eine große Rolle spielt der Wind, der zu Schmelzelecken führen kann, das die Orientierung erschwert. Doch selbst das Wetter kann den Flug nicht unmöglich machen. Die Räte kann belästigen, doch sie ist nicht so schlimm im Polar, und Amundsen hat sich früher. Er kann gut einige Stunden benutzen, um die Maschinen zu prüfen.

Auf die Frage, wie lange Zeit es dauern werde,

um bis zum Pol zu fliegen, erwiderte Koch: Von Spbergen sind es 1200 bis 1300 Kilometer, und es können mit den großen Maschinen reichlich an die zehn Stunden zurückgelegt werden.

Glauben Sie, daß es glückt? fragte der Schlußfrage. Darauf die Antwort erfolgte: Es ist immer ein Risiko, aber ich habe keinen Zweifel, daß es glücken kann, den Polflug durchzuführen. A. G.

### Mitteil.

\* Unter feierlichen Umständen. Als Kaiser Josef II. den Wiener Prater, der bis dahin dem Hof und der Adelsgesellschaft vorbehalten gewesen war, für die gesamte Bevölkerung öffentlich öffnete, war der Hof mit dieser Maßregel sehr unzufrieden, und er befragte sich beim Kaiser, daß man nicht mehr in guter Gesellschaft und unter feierlichen Umständen sein könne. Der Kaiser antwortete darauf: Wenn ich unter gemeinen Leuten sein wollte, was müßte ich in die Kasuinenstraße betreten, wo meine Ahnen ruhen.

\* Der Philosoph und das wilde Pferd. Kam einmal ein wildes Pferd aus dem Wald von Amundsen's Prater, als plötzlich ein wildgewordenes Pferd auf sie zuhätte, ohne daß sie die Möglichkeit hätten, auszuweichen. „Vom Himmel“, rief laut sein Begleiter zu. In einem Augenblick lagen sie beide lang auf dem Boden. Das Pferd sprang über sie hinweg. Als sie aufstanden waren und den Stand von ihren Mitgliedern abgefragt hatten, sagte Hans Hübner: „Sehen Sie, wieder einmal ein Erfolg der praktischen Vernunft, lieber Freund.“

\* Der vielgepriesene Postillon. Wir erzählen die alte Zeit mit allen möglichen Modifikationen. Zu diesen Modifikationen gehört auch der vielgepriesene Postillon, der nette „Schwammer“, der aller Vandal und doch immer frisch sein Horn erschallen läßt. In Wirklichkeit war er sehr viel weniger nett. Die alten Postordnungen nahmen ausdrücklich auf die Greuelungen und Trübsalserbahrungen der Postillon's Beden, die den Reisenden mitunter mitten auf dem Wege erschallen, sie konnten aus irgendeinem Grunde nicht weiterfahren, und sich dann nur durch erbitterte Trüm-

ger überweg liegen, das „Hinterland“ zu befeigen. Die Reisenden waren freilich auch nicht immer gerecht, sich die Greuelungen gefallen zu lassen; sie griffen nicht selten zur Selbsthilfe und prügelten den Postillon weidlich nach. So enthalten die Postordnungen neben den Paragraphen gegen den Postillon denn auch Paragraphen gegen die Reisenden, in denen diese verboten wird, Schlägen und Tätlichkeiten als Schlägen und Verwundungen, gegen den Postillon zu verüben.“

\* Das Land ohne Regen. Es gibt auf der Erde einen Landstrich, von dem man sagen kann, daß er den Regen nicht kennt. Es ist das im Süden von Afrika gelegene Botswana-Land, das von einem Regenstamm bewohnt wird. Schon im Anfang, der das Land noch mehr als einem halben Jahrhundert wohl als erster näher erforscht, berichtet von der großen Regenarmut, die dort herrscht. Man hat nun eingehende Forschungen gemacht, welche zeigen, daß dort durchschnittlich nur etwa alle 12 Jahre einmal Regen fällt. Es gibt dort erwiderte Leute, die sich nicht an einen Regen bestimmen können. Die Folge ist natürlich eine große Unfruchtbarkeit des Landes. Immer wieder einmal bringen daher, wie auch jetzt wieder, Nachrichten über Hungersnöte, die stets mit einem großen Menschensterven verbunden sind, zu uns her. Ein malter Schrei nach Regen geht durch das ganze Land, und wohl nirgends wird der „Regengott“ auf so brügelige Weise und unter so ungläublichen Zeremonien angebeten wie im Botswana-Land. Neugierigen haben sich schon öfters der traurigen Lage der dortigen Bevölkerung angenommen.

\* Katastrophen in aller Zeit. Sehr bald nach Gründung der Bundesrepublik zeigten sich auch die Anzeichen des Wahals, und sogar während im Wahlsystem machte sich das Wahlsystem geltend. Hundert Jahre hindurch ist die Erde heraus, das Götterbild über Schaulder, die nicht bezahlen konnten oder wollten, die öffentlichen Anstalten brachten. Eine kurze Mitteilung in München vom 1. März 1925, die auch heute so wie heute an Jähnen und Konsumenten angeht. Sehr bald wird es aber nicht bei der bloßen Mitteilung, oder einer Karikatur. Der Schaulder wurde beispielsweise dargestellt, wie er am Gassenrande, oder in sonst einer wenig schmeichelhaften Stellung, das maln lächelnd zu überleben, daß im Jahre 1877 eine Reichspolizeiverordnung erlassen, die es verbot, den Schaulder über Straßen, der nicht bezahlt, mit schändlichen Gemälden über den öffentlichen Anstalten, zu stellen, zu befeigen und zu befeigen.“

\* Auch ein Urteil. Gegen das Ende des achtzehnten Jahrhunderts herrschte auf der englischen Insel Man ein schrecklicher Strömung. Wenn ein überbelebtes Mädchen gegen einen Verführer Klage stellte und er vom Gericht für schuldig befunden wurde, so überlebte der Richter der Klage drei Tage: einen Tag, ein Schauer und einen Tag, und es war nunmehr der überlebte, zu wählen, welches Urteil ihn treffen sollte, der Tod durch Hängen oder Sträfen oder die Deportation mit ihr. Es soll nicht oft vorgekommen sein, daß die Mädchen zum Schauer oder Sträfen gingen.

\* Vom Trinken beim Essen. Die Meinungen über die Zweckmäßigkeit des Trinkens beim, Nichttrinkens beim Essen sind noch immer sehr geteilt. Das die meisten Menschen sich jedoch, das das Trinken während des Essens die beste. Sobald nun ein Getränk genossen wird, was, wie etwa Wasser oder Limonade, sowohl alkoholfrei als auch alkoholfrei ist, so ist die Nahrung vor dem Schwenden durchs und ungenutzt, das sollte nicht vergessen sein. Wenn man sich eine Mahlzeit mit Wasser übergebeht werden, und somit überhaupt kein Fett bilden können. Nachträge können wie auch maltrische Karte werden dagegen mehr oder weniger auf die Gesundheit fördernd ein, ebenso wie alle Getränke, die Alkohol enthalten, und zwar diese deshalb, weil der Alkohol vom Körper an Stelle des Fettes zur Wärmeenergie verwandelt wird, so daß das Fett in diesem Falle dem Körper erhalten bleibt. Wer also seine gesunde Linie erhalten will, bewache nach Möglichkeit die so, nachtrinken oder alkoholfreie Getränke sowie auch nahrhafte, die Suppen während der Mahlzeiten zu essen, er „barriere“, Flüssigkeit unversehrt genießen kann.

**Du kennst keine schlechten Straßen mehr,**

wenn Du „Conti-Ballon“ fährst. Dieser hervorragende Niederdruck-Reifen gestattet auch auf schlechtesten Wegen vollste Geschwindigkeit, schon sowohl Wagen wie Insassen und vermindert die Reparaturkosten.

**Continental**  
Ballon-Reifen

(Fähr nach der „Continental-Strassenkarte“!)

## in dem Frühjahrswetter



wünscht sich ein jeder neue Frühjahrs-Schuhe. Unsere neuen Salamander Schuh-Modelle befriedigen den vernehmlichen Geschmack bei bester Passform und Preiswürdigkeit.



**SALAMANDER**  
DAS MEISTERSTÜCK DER SCHUH-FABRIKATION  
HALLE-SAALE, LEIPZIGER-STR. 100



Erda.

Roman von Arminius der Hofmann. Copyright by Carl Duncker, Berlin W 62, 1924.

„Wie?“ — Eine feine, klingende Stimme antwortete von hinten. Hermann öffnete und sah Erda eintrreten. Er trug eine schwarze Mütze und einen dunklen Mantel...

„Erda?“ — Erda nickte. „Was hast du mir zu sagen?“ — Erda schaute ihn an. „Ich habe dich gesucht, Hermann. Ich habe dich gesucht, weil ich dich liebe.“

„Du bist ihr noch eine Antwort schuldig,“ griff Hermann zurück. „Wie eine?“ — „Eine, die ich dir schulde.“ — Hermann schaute sie an. „Was hast du mir zu sagen?“

„Du bist ihr noch eine Antwort schuldig,“ griff Hermann zurück. „Wie eine?“ — „Eine, die ich dir schulde.“ — Hermann schaute sie an. „Was hast du mir zu sagen?“

Das er. Wäsche — Gummi-Bieder, Große Steinstraße 81 (Nähe Markt)

Seint. In allen Fachgeschäften erhältlich. Strenkultur G. m. b. H., Dörfelbad Ro. a. Die lasierte Küche. Der Stolz der Hausfrau bleibt nach wie vor die notwendige Einrichtung im Haushalt...

Neue Frühjahrs-Mäntel. Gowercoat-Mantel mit reichem Knopfgarnitur 8 75. Wind-Jacke imprägniert, flotto Form mit 4 Taschen 13 75. Gowercoat-Mantel sehr kleidsam und elegant 14 50...

Bernh. Boock, Erfinder - Vorwärts. Kakaos stark entölt 20 Pfennige. Kakaos in Paketen 25 Pfennige. Pralinen 28 Pfennige. Cremebuch-Schokol. 25 Pfg.

Stets pünktlich. Urin-Untersuchungen. Rommen Sie sie mit ur. Untersuchung. Urin-Untersuchungen. Rommen Sie sie mit ur. Untersuchung.

Brennabor FAHRADDER. Seit 40 Jahren. Allein-Verkauf H. SCHÖNING. Gr. Steinstraße 69. Telefon 2027.

Frühkartoffeln. Max Krug. Bohlen, Bretter und Kanthölzer. Brennholz. Gustav Kamprath.

Nur für Wiederverkäufer. Wir empfehlen in allerhöchstem Maße...

Schimmel-Käse. Beste Bezugsquelle für Wiederverkäufer. Paul Lindner, Halle a. S., Kl. Ulrichstr. 18a u. 21.

Herren- u. Damenräder. Herren- u. Damenräder. Herren- u. Damenräder. Herren- u. Damenräder.

Kleereiter. Gerolord Longner. Kleereiter. Gerolord Longner. Kleereiter. Gerolord Longner.

Stempel-Pfautsch. Stempel-Pfautsch. Stempel-Pfautsch. Stempel-Pfautsch.

Woll- u. Baumwoll-Muslin. Geschw. Götze. Woll- u. Baumwoll-Muslin. Geschw. Götze.

**Seele;** ohne Ablicht, zu verwerten, was er für diese Stunde und der Fülle des Herzens freigelegt sein will und begehrt.

Wieder ihm sah Maria, den schmalen Kopf mit den schwarzen Äpfeln den sie liebte, die Hände folgten, wie über den neuentstandenen Mehlstein auf den Salzen ihrer Haare.

Schmerzvolles Glück, tiefste Gemeinlichkeit und einfache Sehnsucht durchfluteten Erbas Seele; die sich der Macht des Lebens, die sich ihr offenbaren wollte, demütig knugte.

Mit der letzte Ton verlangt, trat der Intendant mit seiner Frau, von Eva gefolgt, lebhaft Meißel spendend, ein. Intressiert hat seine Ergelien zu Kortmann:

„Was ist das? Was wird das?“

Herrmann sah sinnend auf das Instrument, vor dem er noch stand.

„Ich weiß — es nicht“, sagte er zögernd.

„Aber erlauben Sie mal, Herrschaften, so weit darf Ihre Verurteilung im Interesse der Kunst denn doch nicht gehen!“ meinte jählich der Theaterregisseur.

„So etwas über selbst ich nicht alle Tage!“

Die freimütigsten Stolz trat nun Eva an ihres Mannes Seite — war doch der Mann das einzige, was man davon hatte.

„Sie sehen nun selbst, Erzelien, wie schwer es ist, diesen Künstler zu bewerten“, sagte sie zu dem Intendanten in plötzlicher Ambition für Ideale, die ihr gegenseitlich ganz erschienen.

„Ich mache Ihnen mein Kompliment, anabie Frau, Ihr Mann verdient Ihnen viel, und so auch mir.“

Bei diesen Worten wurde es kaum merkwürdig um Hermanns Mund. Seine Augen folgten den beiden Mädchen, die nach kurzer Hörgang durch die Gänge das Zimmer Arm in Arm verließen.

Nur die Frau des Intendanten beobachtete diese

kleinen Vorgänge und verhand sie ganz. Sie fehlte vor Schauspielern gewesen — wirklich einer Größe — sie durchschaute die Rolle, die Frau Eva aus Jovelmöglichkeitgründen zuweilen mit auszulagerte.

Am nächsten Tage stand Erba am Bette ihres Brubers.

„Erba!“ Die Stimme war matt; die Bewegung der ausgedehnten Hand geschab für sich allein, weil das Haupt des Kranken unerrätlich in den Stoffen ruhen blieb. Erba neigte sich über ihn und küßte den blassen Mund, um dessen Winkel sich fremde, fremde Lippen gebildet hatten. Sie sah in die Augen, die leicht unter dem weichen Verband brannten, noch unvollendeter Dual anzuhäufte. Sie setzte sich an seine Seite in der Gewißheit des Durchbruchs, das seine Erinnerung füllte und sich ihrer Seite mitteln wollte. Ihr Bild wurde warm und groß in Hilfserwartung.

„Was weißt du?“ fragte er sie.

„Du hast gelitten, Gunther.“

Er wandte den Blick ab zum Fenster, an dem die Gardinen sich leicht bewegten unter dem Einbringen des Frühlingswindes, der die eingesunkenen Fensterflügel auseinanderbrückte wollte. Das fern, Rücken der Märzsonne durchströmte den reinen Raum.

„Der Vater hat diese Stunde seines Todes nicht mehr zu erleben brauchen.“

„Wunder!“ Erba legte seine Hand auf die umringelten Finger des Kranken, die sich in die Decke trauften.

„Hege dich nicht auf — du hast noch kein richtiges Urteil wieder.“

Unerrätlich fuhr er auf.

„Unerrätlich!“ Er sah sie mit harten Blicken an, den sie noch nie mit ihm wahrgenommen hatte und auch nicht auf sich besah. „Er denn da schon ein Urteil?“

„Was willst du damit sagen?“

„Ich so. Ja, um mit einem kurzen Schnitt das Band zwischen uns zu lösen, das wir in jenem Mißgeschick soeben feierlich knüpften. Ich erwarte mein Urteil, denn ich habe einen Kern begangen.“

„Was sagst du?“

„Ich habe einen Kern begangen.“

„Gunther!“

Sie fuhr zurück und sah ihn hilflos an.

„Siehst du! Ich bin nicht geisteskrank, ich habe auch kein Fieber“, sagte er hart, während rote Flecke auf seinen Wangen zu braunen begannen.

Erba fühlte, wie ihr Herz einen heftigen Schlag tat, aufsteigte und dann müde weiterzitterte. Der Raum begann sich zu drehen, der Fußboden machte wellenförmige Bewegungen. Sie legte sich auf den Stuhl neben der Tür und hielt sich an dem Tisch fest, der daneben stand. Ihr Kopf, ohne Halt, sank schwer auf die Arme nieder.

Für die Dauer der folgenden Minuten herrschte tonlose Stille; nur der Klang einer unbekanntem Vogelstimme aus den Baumkronen vor dem Fenster drang flüchtig in den Raum, aber bemerkt zu werden.

Der Kranke lag blaß, mit geschlossenen Augen, reglos.

„Dann rühmte das Mädchen sich auf, stand aufrecht und ohne Ängsten am Türpfosten, während sie fühlte, wie ihre Lippen kalt und die Handflächen feucht wurden.“

„Warte nicht nach dem Arzt“, kam es leise von Gunthers Lippen, er ist ein gütiger Mensch, aber er kann nicht helfen.“

„Ich kann nicht mit dir davon sprechen — hast du einen Vertrauen?“ tonlos und persönlich kam die Frage.

„Ja, Stephan. Ich sage ihm nichts, aber ich weiß, daß er es ahnt.“

„Kann man ich zu Stephan gehen.“

„Tu wohl — mit mir — nicht sprechen?“ sagte er mar und sah sie ergeben an. „Erst.“

Sie hob die Hände in hilfloser Gebärde und legte sie an die Schläfen, während ihre Wände starr und ausdruckslos auf den Bruder gerichtet waren. Da schloß er die Augen und drehte den Kopf gegen die Wand, während seine Lippen leise zuflüstern.

„Nüchtern fühlte er sich mit umringelten, während der von trüben Seiten seinen gefestigten Blick, der seine Schwärze war, an seinem Herzen lag. Viel Sehnsucht legte er die Hände um ihren Kopf.“

„Ich habe dir sehr viele getan zu allem Schmerz.“

„Kannst du es mit erklären?“ ließen sich sie ihn an. Sein Auge bewegte sich mit jählicher Heftigkeit auf sie.

„Ich kann mir denken, wer es ist — alle sprechen ja davon.“

„Ja, man weiß nichts.“

„Der Kammerling war hier. Man ist so schön wie möglich; der Arzt scheint auch dahin gewillt zu haben. Aber das Furchtbarste erliege ich gefestigt.“ Sein Bild suchte unterher — in die Welt des Jenseits.“

„Während sie die ersten Schritte zurückging, machte, wie ihr Blick nicht von seinem entsetzten Gesicht.“

(Fortsetzung folgt.)

**Ihre Stubenverkopfung**

müssen Sie standhaft bestehen, bevor die unangenehmsten Folgen eintreten. Sür rufen Sie, in der Apotheke edle Herber-Aene, 60 oder 30 Gramm, zu kaufen, die unerschöpflich, aber von prompter Wirkung sind. Bestehen Sie auf ausdrücklich Herber-Aene. Die Behandlung muß auf der Forderung angehen.

**Suche Grundstück**  
t. Centre, m. gew. Nämnen, Oberen mit 1.1000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**Hausgrundstück**  
mit guter Veranlassung zu kaufen gesucht. Anzahlung 10000. Rest in 10 Jahren. 10000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**Kolonialwaren-Geschäft**  
in der Stadt a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**Planos**  
Zahlungs- und Zahlungsplanungen zu verkaufen. Albert Hoffmann, am Heubockplatz.

**Leerstehende FABRIK**  
Mitte der Stadt an 3 Straßen gelegen. 1000 qm groß. Grundstück m. ca. 2000 qm freien Platz. Preis 100000. Rest in 10 Jahren. 10000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**Mietshaus mit 3 Garagen**  
Nähe Bahnhof. zu verkaufen. Oberen mit 1.1000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**Grundstücke**  
Kaufsuche

**Einm. - Haus**  
in Halle über 1000 qm. 1-3 Zimmer. 10000. Rest in 10 Jahren. 10000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**Verkaufe**  
Vierst. - Haus

**Bettstellen, Patent- und Wollene-Matratzen**  
in Halle. 10000. Rest in 10 Jahren. 10000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**E. Mass.**  
Kleidermacher.

**PROBLEM NATIONAL ZIGARETTEN**

Problem National Zigaretten sind die besten Zigaretten der Welt. Sie sind aus hochwertigen Tabakblättern hergestellt und haben einen unvergleichlichen Geschmack. Probieren Sie sie heute!

**RHEUMATISMUS**  
Gicht / Haarausfall / Graue Haare / Grippe / Asthma / Ischias / Katarrhe aller Art

**Bögro - Heil - Apparat**  
Hochfrequenzstrahlbehandlung im eigenen Heim! An jede Leichterung anschließend! Kinderleicht anzuwenden! Ausführliche Beschreibung mit Gebrauchsanweisung und Preisverzeichnis gratis! Anfordern Sie sofort! Bögro - Heil - Apparat, G. m. b. H., München, Rückertstr. 4.

**Gelegenheitskauf**  
Schmalzimmer, 1 Komf., Küche, K. Ederer, Rosenbergr. 21 Tr. 10

**Verkaufe**  
Vierst. - Haus

**Bettstellen, Patent- und Wollene-Matratzen**  
in Halle. 10000. Rest in 10 Jahren. 10000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**E. Mass.**  
Kleidermacher.

**Abbruch**  
Material sofort an der Handlung, 10000 qm. 10000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**Lastkraftwagen**  
mit und ohne Anhänger, nur führende Marke. 10000. Rest in 10 Jahren. 10000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**Abko-Motorrad**  
10000. Rest in 10 Jahren. 10000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**Pianos**  
Qualitäts-Instrumente, große Auswahl, Preisverzeichnis gratis! Anfordern Sie sofort! B. Böhm, G. m. b. H., München, Rückertstr. 4.

**Gelegenheitskauf**  
Schmalzimmer, 1 Komf., Küche, K. Ederer, Rosenbergr. 21 Tr. 10

**A. H. & Co.**

**HIER BITTE gibt's Wollsteinschnitte!**

**2000 neue sind heraus!**

Halle a. S., Marktplatz 21.

**A. H. & Co.**

Halle a. S., Marktplatz 21.

**Lastkraftwagenpark OSWALD BODE**  
Halle a. S., Marktplatz 21.

**Gelegenheit! Abko-Motorrad**  
10000. Rest in 10 Jahren. 10000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**Musik-Apparate Schallplatten**  
10000. Rest in 10 Jahren. 10000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**Abbruch**  
Material sofort an der Handlung, 10000 qm. 10000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**Lastkraftwagen**  
mit und ohne Anhänger, nur führende Marke. 10000. Rest in 10 Jahren. 10000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**Abko-Motorrad**  
10000. Rest in 10 Jahren. 10000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**Biehtransportwagen**  
10000. Rest in 10 Jahren. 10000 a. d. 111. Westphalenstr. 34. 1/2

**Ich trete eine Reise um die Welt an**

an auch die braunen, gelben und schwarzen Erdbewohner von der Nützlichkeith der Lederpflege mit Pilo zu überzeugen. In Deutschland weiß jedermann, daß es nichts Besseres zur Erhaltung gibt als Pilo in der schwarzen Dose.

**Pilo**





